



LUKAS 24,5-6

Mit dem Ostergruß der orthodoxen Kirche (Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!) grüßen wir Euch herzlich mit diesem neuen Rundbrief. In diesen Tagen feiern wir die Auferstehung Jesu und es ist diese Auferstehung, die uns Hoffnung gibt (mehr hierzu in 1 Korinther 15).

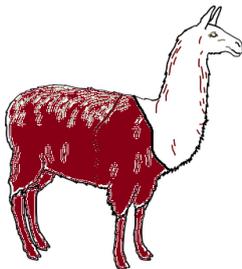
Es gibt Hoffnung auf Vergebung, Hoffnung auf ein neues, reiches Leben – mit Gott als Papa.

Es gab in den letzten Wochen und Monaten so viele Begegnungen und Eindrücke, deren Schilderung zu viel Platz einnehmen würden. Daher hier „nur“ ein paar Highlights.

Flugtickets gebucht – Ausreise

Wir durften unsere Flugtickets buchen!

Im letzten Monat sind wir laut Konto zwar erst bei **63%**, die für uns eingegangen sind, aber wir haben mit den Zusagen von kommender Unterstützung die **70%** Marke erreicht und durften demnach unsere Tickets buchen. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!!!



Gerne dürft Ihr uns helfen den weißen Bereich des Lamas ganz auszufüllen.

Unser persönliches Ziel ist es mehr als **80%** der Kosten vor unserer Abreise abzudecken, da wir nach unserem ersten Heimataufenthalt diese Marke erreicht haben müssen, um wieder auszureisen.



Wir sind auch sehr dankbar für alle einmaligen Spenden und speziellen Aktionen, die für uns durchgeführt werden, da wir durch Flugtickets und Impfungen erhebliche Mehrkosten in diesen Monaten haben.

Der **Reisedienst** geht von Stationen wie Hille und Paderborn zu einem weiteren Highlight: Chicago! Da wir als Familie sechs Jahre in der First Evangelical Free Church waren und uns auch dort stark eingebracht haben, freut es uns die Gemeinde in Chicago als Partner begrüßen zu dürfen. Benni wird vom 30.05 – 06.06 in Chicago sein und sich mit Unterstützern und der Gemeinde treffen.

Man lernt nie aus – Fortbildung

Zum Dienst in der theologischen Ausbildung, in dem wir in Peru tätig sein werden, gehört es auch immer dazu sich selbst fortzubilden. Hierzu hatte Benni zwei Möglichkeiten. Zum einen gab es in Marburg (siehe Bild oben) eine Fachtagung der Arbeitsgruppe Neues

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!



Testament. Zum anderen hat er auch an einem Doktorandenkolleg (Theological Education as Adult Education) in Korntal teilgenommen.



Das war eine sehr intensive und hilfreiche Zeit, die uns für den Dienst in Peru zurüstet.

Lehrveranstaltungen - „Spur8“ und „Wie interpretiere ich die Bibel?“

In der FeG Darmstadt haben wir auch dieses Jahr den Spur8-Kurs durchgeführt. Die Abende bieten Gelegenheit die Fundamente des christlichen Glaubens kennenzulernen und darüber ins Nachdenken zu kommen. Benni hat drei Referate halten dürfen und die Zeit sehr genossen. Es ist immer wieder spannend über grundlegende Dinge des Lebens nachzusinnen.

Auch bei dem diesjährigen Hauskreisleitertreffen durfte Benni lehren. Es ging vor allem um die Frage des Bibellesens und -interpretierens.

Impfungen

Gerade erst haben Dany und Benni ihre letzten Impfungen abgeschlossen und schon sind die Kinder an der Reihe.

Manche der Impfungen kann man leicht wegstecken, andere wiederum sind nicht so leicht zu verkraften und bereiten auch noch Tage danach erhebliche Schmerzen im Arm. Wir sind aber dankbar medizinisch gut beraten und versorgt zu werden.

Familienurlaub

Da wir als Großfamilie sobald keinen gemeinsamen Urlaub mehr verbringen

werden, haben wir uns entschlossen in den Osterferien dies nochmals für eine Woche zu tun. Wir waren mitten im Schwarzwald und hatten dort ein Haus für nun acht Erwachsene und fünf Kinder gemietet. Wir alle hatten eine super Zeit



und auch die Kinder waren voll dabei. Es ist schön mal ausschspannen und einfach spielen zu können.

Gottesdienst mit Völkern

Ein besonderer Termin war der 12. Februar, an dem **Markus und Monika Völker (Missionare in Peru)** in der FeG Darmstadt waren.



Sie haben uns und der Gemeinde die Arbeit in Peru näher ans Herz gelegt und gezeigt wie wichtig theologische Ausbildung ist. Vielen Dank an die Völkern!

Liebe Grüße aus Darmstadt,

Benni & Dany
Joel, Timothy und Jason

Gebetsanliegen

Dank:

- Gebuchter Flug
- Gesegneter Gottesdienst und Infozeit am 12.02.
- Dass wir bereits unsere Mentoren in Peru kennen

Bitte:

- Für die Vorbereitungen von Lehrveranstaltungen
- Verkraften der Impfungen
- Dass die zugesagte Unterstützung eintrifft
- Nachmieter für unsere Wohnung

Kontakt



Familie Marx
Messeler Str. 72
64291 Darmstadt

E-Mail:

Benni.Marx@gmail.com
Daniela.U.Marx@gmail.com

www.marxinperu.com

SIM
Serving In Mission

DMG
Damit Menschen Gott begegnen

DMG interpersonal e.V.
Buchenauerhof 2
74889 Sinsheim
Tel.: 07265 959-0
www.DMGint.de
E-Mail: Kontakt@DMGint.de

Volksbank Kraichgau
IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE
Verwendungszweck:
P10427 Marx + Adresse des
Unterstützers